

136539-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Beratung im Bereich Forschung und Entwicklung – Ertüchtigung Klimaanlage
30m Antenne
OJ S 40/2026 26/02/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. (DLR) -
Oberpfaffenhofen
E-Mail: evergabe@dlr.de
Rechtsform des Erwerbers: Gruppe öffentlicher Stellen
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Ertüchtigung Klimaanlage 30m Antenne
Beschreibung: Ziel der Ausschreibung ist die Ertüchtigung Klimaanlage 30m Antenne am DLR-Standort Weilheim. Weitergehende Informationen sind der beigefügten Leistungsbeschreibung „Anlage A – Leistungsbeschreibung – Ertüchtigung der Kälteanlage für eine 30m (S68) Antenne vom 22. Januar 2026“ – Anlage A (Vertragsunterlagen) zu entnehmen. Zu beachten ist weiterhin Folgendes: Es gelten die Bestimmungen des Satellitendatenschutzgesetzes (Gesetz zum Schutz vor Sicherheitsbedrohungen der Bundesrepublik Deutschland durch Verbreitung hochwertiger Erdfernerkundungsdaten - SatDSiG). Die Vorgaben des für das Projekt geltenden Exportkontrollrechts müssen Berücksichtigung finden, dies betrifft insbesondere den Umgang mit Gütern unter der Außenwirtschaftsverordnung (AWV), der EG Dual-Use Verordnung (EG VO 428/2009), der International Traffic in Arms Regulations (ITAR) und der Export Administration Regulations (EAR). Die Mitarbeiter des Bieters müssen die deutsche Sprache beherrschen. Das Herkunftsland der eingesetzten Personen darf nicht von einem Land der Staatenliste des BMI sein. Die Personen müssen fachlich und körperlich geeignet, sowie der deutschen Sprache mächtig sein.
Kennung des Verfahrens: fbae675f-a8ee-4646-8f04-cdabca6a6676
Interne Kennung: E14273534
Verfahrensart: Offenes Verfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 73200000 Beratung im Bereich Forschung und Entwicklung

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Linder Höhe
Stadt: Köln
Postleitzahl: 51147
Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Korruption: Ausschlussgründe ergibt sich aus dem GWB und zwar aus §§ 123 und 124 GWB.

Betrug: Ausschlussgründe ergibt sich aus dem GWB und zwar aus §§ 123 und 124 GWB.

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Ausschlussgründe ergibt sich aus dem GWB und zwar aus §§ 123 und 124 GWB.

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Ausschlussgründe ergibt sich aus dem GWB und zwar aus §§ 123 und 124 GWB.

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Ausschlussgründe ergibt sich aus dem GWB und zwar aus §§ 123 und 124 GWB.

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Ausschlussgründe ergibt sich aus dem GWB und zwar aus §§ 123 und 124 GWB.

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Ausschlussgründe ergibt sich aus dem GWB und zwar aus §§ 123 und 124 GWB.

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Ausschlussgründe ergibt sich aus dem GWB und zwar aus §§ 123 und 124 GWB.

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Ausschlussgründe ergibt sich aus dem GWB und zwar aus §§ 123 und 124 GWB.

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Ausschlussgründe ergibt sich aus dem GWB und zwar aus §§ 123 und 124 GWB.

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Ausschlussgründe ergibt sich aus dem GWB und zwar aus §§ 123 und 124 GWB.

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: Ausschlussgründe ergibt sich aus dem GWB und zwar aus §§ 123 und 124 GWB.

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Ausschlussgründe ergibt sich aus dem GWB und zwar aus §§ 123 und 124 GWB.

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Ausschlussgründe ergibt sich aus dem GWB und zwar aus §§ 123 und 124 GWB.

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen: Ausschlussgründe ergibt sich aus dem GWB und zwar aus §§ 123 und 124 GWB.

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Ausschlussgründe ergibt sich aus dem GWB und zwar aus §§ 123 und 124 GWB.

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: Ausschlussgründe ergibt sich aus dem GWB und zwar aus §§ 123 und 124 GWB.

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Ausschlussgründe ergibt sich aus dem GWB und zwar aus §§ 123 und 124 GWB.

Zahlungsunfähigkeit: Ausschlussgründe ergibt sich aus dem GWB und zwar aus §§ 123 und 124 GWB.

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Ausschlussgründe ergibt sich aus dem GWB und zwar aus §§ 123 und 124 GWB.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Ertüchtigung Klimaanlage 30m Antenne

Beschreibung: Ziel der Ausschreibung ist die Ertüchtigung Klimaanlage 30m Antenne am DLR-Standort Weilheim. Weitergehende Informationen sind der beigefügten Leistungsbeschreibung „Anlage A – Leistungsbeschreibung – Ertüchtigung der Kälteanlage für eine 30m (S68) Antenne vom 22. Januar 2026“ – Anlage A (Vertragsunterlagen) zu entnehmen. Zu beachten ist weiterhin Folgendes: Es gelten die Bestimmungen des Satellitendatenschutzgesetzes (Gesetz zum Schutz vor Sicherheitsbedrohungen der Bundesrepublik Deutschland durch Verbreitung hochwertiger Erdfernerkundungsdaten - SatDSiG). Die Vorgaben des für das Projekt geltenden Exportkontrollrechts müssen Berücksichtigung finden, dies betrifft insbesondere den Umgang mit Gütern unter der Außenwirtschaftsverordnung (AWV), der EG Dual-Use Verordnung (EG VO 428/2009), der International Traffic in Arms Regulations (ITAR) und der Export Administration Regulations (EAR). Die Mitarbeiter des Bieters müssen die deutsche Sprache beherrschen. Das Herkunftsland der eingesetzten Personen darf nicht von einem Land der Staatenliste des BMI sein. Die Personen müssen fachlich und körperlich geeignet, sowie der deutschen Sprache mächtig sein. Die endgültige Auftragsvergabe erfolgt unter Voraussetzung der Freigabe durch den Zuwendungsgeber.

Interne Kennung: LOT-0001 EKF-DME OP

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 73200000 Beratung im Bereich Forschung und Entwicklung

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Linder Höhe

Stadt: Köln

Postleitzahl: 51147

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Das Risiko für den rechtzeitigen Eingang der Angebotsunterlagen liegt beim Bieter. Die Angebotsunterlagen werden nicht zurückgegeben. Angebote sind

zwingend über das Vergabeportal subreport zu übermitteln. Auf postalischem Wege sowie per

E-Mail, per Telefax oder auch über die Bieterkommunikation des Vergabeportals übermittelte

Angebote sind nicht zugelassen. Zusätzliche bzw. ergänzende Angebotsunterlagen auf

Datenträgern werden nicht berücksichtigt. Die Unterlagen sind wie durch das Vergabeportal

vorgesehen dort einzureichen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Nachweis wird durch einen aktuellen Registerauszug oder eine Kopie desselben (der Auszug darf zum Zeitpunkt des Fristendes nicht älter als sechs Monate sein) oder ein vergleichbares Dokument erbracht. Ausländische Bieter können die Eintragung in das jeweilige Berufs- oder Handelsregister ihres Sitzstaates durch Vorlage entsprechender Unterlagen gemäß den lokalen Bestimmungen nachweisen

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bieter haben die Umsätze der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre anzugeben

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bewerber müssen eine Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme je Versicherungsfall in Höhe von mindestens 2.000.000,00 € für Personenschäden und 500.000,00 € für Sach- und Vermögensschäden nachweisen. Der Nachweis wird erbracht durch Eigenerklärung im Eignungsformblatt unter Ziffer II. 2.) sowie die Vorlage eines vom Versicherer ausgestellten Versicherungsnachweises oder einer schriftlichen Erklärung des Versicherers, dass er im Auftragsfall bereit ist, eine Versicherung entsprechend der Bekanntmachung abzuschließen. Der Nachweis bzw. die Erklärung dürfen nicht älter als 12 Monate sein.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung zur Mitarbeiterentwicklung der letzten drei (3) abgeschlossenen Geschäftsjahre

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe von mindestens drei mit diesem Auftrag vergleichbaren Referenzen innerhalb der letzten 10 Jahren. Hier sind relevante und einschlägige Referenzen aus dem Gebiet der Klimawartung gefordert.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Sprache, in der die Angebote und Eignungsunterlagen verfasst sein müssen. Das Angebot muss in all seinen Bestandteilen in deutscher Sprache abgefasst sein.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Firmenprofil/Vorstellung des Unternehmens Der Bewerber / Bieter hat ein Firmenprofil mit folgenden Angaben den Teilnahmeunterlagen beizufügen: • Datum der Unternehmensgründung • Standorte des Unternehmens • Rechtsform des Unternehmens • Kundenspektrum • Beschreibung des Kerngeschäftes

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis der Erfüllung von folgenden Rechtsvorschriften, Normen und sonstigen Bestimmungen Vorschriften der Berufsgenossenschaften (DGUV)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis der Erfüllung von folgenden Rechtsvorschriften, Normen und sonstigen Bestimmungen DIN VDE 0105 (Betrieb von elektrischen Anlagen)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis der Erfüllung von folgenden Rechtsvorschriften, Normen und sonstigen Bestimmungen VDMA 24176 (Inspektion)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis der Erfüllung von folgenden Rechtsvorschriften, Normen und sonstigen Bestimmungen VDMA 24186 (Wartung)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis der Erfüllung von folgenden Rechtsvorschriften, Normen und sonstigen Bestimmungen VDMA 24000 (Brandschutzklappen)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis der Erfüllung von folgenden Rechtsvorschriften, Normen und sonstigen Bestimmungen Hygieneinspektionen von RLT-Anlagen nach VDI 6022

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung BMWK Aufgrund des russischen Angriffskrieges gegen Ukraine die unterschriebene Eigenerklärung BMWK benötigt. Der Bieter erklärt mit der Eigenerklärung gemäß Art. 5k der VO 833/2014, dass sich seine Geschäftstätigkeiten ebenfalls nicht auf Belarus erstrecken.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E14273534>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E14273534>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 26/03/2026 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 184 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bieterunterlagen können nach ermessungsgerechter Entscheidung des Auftraggebers nachgefordert werden, soweit dies vergaberechtlich zulässig ist.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 26/03/2026 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, wenn der Zuschlag erfolgt ist, bevor die Vergabekammer den Auftraggeber über den Antrag auf Nachprüfung informiert hat (§§ 168 Abs. 2 Satz 1, 169 Abs. 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 15 Kalendertage nach Absendung der Bieterinformation nach §134 Abs. 1 GWB. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf 10 Kalendertage (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße 10 Kalendertage nach Kenntnis gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 GWB).

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. (DLR) - Oberpfaffenhofen

Registrierungsnummer: Leitweg-ID 992-03005-81

Postanschrift: Münchner Str. 20

Stadt: Weßling

Postleitzahl: 82234

Land, Gliederung (NUTS): Starnberg (DE21L)

Land: Deutschland

E-Mail: evergabe@dlr.de

Telefon: 000

Internetadresse: <https://www.dlr.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes

Registrierungsnummer: t:022894990

Abteilung: Vergabekammer

Postanschrift: Villemombler Straße 78

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 51123

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.de

Telefon: +492289499163

Internetadresse: <http://www.bundeskartellamt.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 16e83374-7f14-47ac-aba5-93915778d283 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 24/02/2026 14:42:53 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 136539-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 40/2026

Datum der Veröffentlichung: 26/02/2026